



# Rainer Hinderer

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Ihr SPD Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Heilbronn

Rainer Hinderer MdL | Wilhelmstraße 3 | 74072 Heilbronn

## WAHLKREIS

Wilhelmstr. 3  
74072 Heilbronn  
Telefon: 07131/8987141  
Fax: 07131/8987151  
info@rainer-hinderer.de  
www.rainer-hinderer.de

## LANDTAG

Haus des Landtags  
Konrad-Adenauer-Str. 3  
70173 Stuttgart

Heilbronn, den 31.01.2012

## PRESSEMITTEILUNG

### Hinderer sieht positiven Trend am Arbeitsmarkt nicht gefährdet

Die Zahl der Arbeitslosen in der Region ist im Januar auf 4,2 % angestiegen, dennoch blickt der Arbeitsmarktpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion und Heilbronner Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer positiv in die Zukunft. Im Vergleich zum Vorjahr kann ein deutlicher Rückgang um 14% auf nunmehr 10.230 Arbeitslose im Stadt- und Landkreis verzeichnet werden.

Handlungsbedarf sieht Hinderer im Bereich der Langzeitarbeitslosen. Fast 6.000 Menschen in der Region beziehen Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV), speziell um diese wird sich das Land künftig verstärkt kümmern. „Mit unserem Programm „Gute und Sichere Arbeit“ wollen wir den Betroffenen neue Wege ermöglichen, etwa durch das geplante Landesarbeitsmarktprogramm“, blickt Hinderer nach vorne.

In der anhaltend hohen Arbeitskräftenachfrage der Wirtschaft in der Region, die sich im Januar 2012 in mehr als 3.400 gemeldeten offenen Stellen im Bezirk der Arbeitsagentur Heilbronn ausdrückt, sieht der Heilbronner Arbeitsmarktpolitiker einen Beleg für die ungebrochene wirtschaftliche Dynamik im Stadt- und Landkreis.

Allerdings ist gerade der hohe Anteil von Zeit- und Leiharbeit für Hinderer bedenklich. Landesweit sind 35% der angebotenen Stellen in diesem Bereich zu finden. „Zeitarbeit muss bei der Deckung des Personalbedarfs die absolute Ausnahme bleiben und sollte nur dazu da sein, um Auftragsspitzen abzufedern“ so der Landtagsabgeordnete. Aus seiner Sicht sollten auch die Arbeitgeber, vor dem Hintergrund des drohenden Fachkräftemangels, überlegen ob es nicht sinnvoller wäre Arbeitnehmer langfristig an das Unternehmen zu binden. „Auch der Bundesgesetzgeber muss hier endlich klare Regelungen aufstellen und die Rechte von Leiharbeitern stärken“ appelliert Hinderer abschließend nach Berlin.